

Prüfungstrainer Bankkaufmann/Bankkauffrau – Band 2 –

Unterrichtsinhalte des 2. / 3. Ausbildungsjahres und
Vorbereitung auf die gestreckte Abschlussprüfung Teil 2

- ▶ Marktmodelle anwenden (LF 6)
- ▶ Wertströme u. Geschäftsprozesse erfassen und dokumentieren (LF 7)
- ▶ Kunden über die Anlage in Finanzinstrumenten beraten (LF 8)
- ▶ Baufinanzierungen abschließen (LF 9)
- ▶ Gesamtwirtschaftl. Einflüsse analysieren und beurteilen (LF 10)
- ▶ Wertschöpfungsprozesse erfolgsorientiert steuern (LF 11)
- ▶ Kunden über Produkte der Vorsorge und Absicherung informieren (LF 12)
- ▶ Finanzierungen für Geschäfts- und Firmenkunden abschließen (LF 13)
- ▶ Datenschutz und Datensicherheit (lernfeldübergreifend)

Inhaltsverzeichnis

Geldanlage in Anleihen – Lernfeld 8	7
WpHG, Grundlagen Anleihen, Zero-Bonds, Floater, Stückzinsen, Rendite, Bundes-WP Kap. 7 (7.1 - 7.4)	
Geldanlage in Aktien – Lernfeld 8	15
Grundlagen Aktien, Aktienarten, ordentliche Kapitalerhöhung, Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln, Emissionsverfahren, Aktienanalyse Kap. 7 (7.5)	
Investmentfonds und WP-Börse – Lernfeld 8	23
Grundlagen Investmentfonds, Cost-Average-Effekt, Ordererteilung, Präsenzhandel, XETRA, Einheitskursermittlung, Aktienindizes Kap. 7 (7.6 + 7.7)	
Depotgeschäft und Steuern – Lernfeld 8	31
(Giro-)Sammelverwahrung, offenes und geschlossenes Depot, Besteuerung von Kapitalerträgen, Abgeltungssteuer, Allg.-VVT, Aktien-VVT Kap. 8 (8.1 + 8.2)	
Finanzderivate – Lernfeld 8	37
Genussscheine, Kaufoption/Call, Verkaufsoption/Put, DAX-Future, Aktienanleihe Kap. 8 (8.3)	
Altersvorsorge und Absicherung – Lernfeld 12	45
Drei-Schicht-Modell, Rürup-Rente, Riester-Rente, Lebensversicherung, Hinterbliebenenschutz, Berufsunfähigkeitsversicherung, Unfallversicherung Kap. 8 (8.4 + 8.5)	
Baufinanzierung – Lernfeld 9	57
Grundbuch, Grundpfandrechte, Beleihungswert, Finanzierungsplan, Versicherungen Kap. 9 (9.1 - 9.4)	
Finanzierungen für Firmenkunden – Lernfeld 13	69
Finanzierungsarten, Darlehensarten, Bilanzanalyse, Kreditsicherheiten, Insolvenzverfahren, Leasing und Factoring Kap. 9 (9.5 - 9.9)	
Grundlagen Rechnungswesen (I) – Lernfeld 7	83
Inventur, Inventar, Bilanz, GuV, Bestandskonten und Erfolgskonten, Grundbuch und Hauptbuch, Vorsteuer und Umsatzsteuer Kap. 10 (10.1)	
Grundlagen Rechnungswesen (II) – Lernfeld 7	93
Bewertung von Sachanlagen, Bewertung von Forderungen, Bewertung von Wertpapieren, Risikovorsorge in Kreditinstituten Kap. 10 (10.2 - 10.5)	
Buchungssätze (Wiederholung) – Lernfeld 7	103
Buchung auf Bestands- und Erfolgskonten, Bewertung von Sachanlagen, Bewertung von Forderungen, Bewertung von Wertpapieren, Rückstellungen Kap. 10 (10.1 - 10.5)	
Controlling – Lernfeld 11	107
Grundlagen, Gesamtbetriebskalkulation, Kalkulation im Wertbereich (Marktzinsmethode), Kalkulation im Betriebsbereich, Produkt- und Kundenkalkulation Kap. 10 (10.6 - 10.10)	
Datenschutz und Datensicherheit – lernfeldübergreifend	115
Datenschutz, Datensicherheit, Datenverarbeitung Kap. 10 (10.11)	

Marktmodelle anwenden / VWL – Lernfeld 6	119
ökonom. Prinzip, soziale Marktwirtschaft, Angebot und Nachfrage, Elastizität, (un)vollkommener Markt, Höchst- und Mindestpreise, Wettbewerbspolitik, Unternehmenszusammenschlüsse Kap. 11 (11.1 + 11.2)	
Gesamtwirtschaftliche Einflüsse (I) / VWL – Lernfeld 10	131
Wirtschaftskreislauf, BIP/BNE, volkswirtschaftl. Gesamtrechnung, Konjunkturpolitik, Konjunkturindikatoren, Konjunkturzyklus, Arbeitslosenquote, Arbeitsmarkt, Ursachen von Arbeitslosigkeit Kap. 11 (11.3 - 11.6)	
Gesamtwirtschaftliche Einflüsse (II) / VWL – Lernfeld 10	143
Geldschöpfung, Fishersche Verkehrsgleichung, Inflation und Deflation, Europäische Zentralbank, Außenwert des Geldes, Zahlungsbilanz / Leistungsbilanz, EWWU Kap. 12 (12.1 - 12.6)	
Formelsammlung	154

Hier finden Sie kosten- und werbefreie Erklärvideos zu einzelnen Themen:



<https://lernkarten-bankausbildung.de/videothek.htm>

Aufgabe 1: Wertpapierhandelsgesetz (WpHG)

Susi Sorglos hat 8.000,00 EUR im Lotto gewonnen und möchte dieses Geld heute zinsbringend für 1 Jahr anlegen. Sie empfehlen Frau Sorglos, das Geld in einen Geldmarktfonds anzulegen.

Kennzeichnen Sie die in diesem Zusammenhang in Bezug auf das Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) richtigen Aussagen mit einer (1) und die falschen Aussagen mit einer (9).

- a) Sie müssen das Wertpapierhandelsgesetz nicht beachten, da Ihnen Frau Susi Sorglos persönlich bekannt ist.
 - b) Sie müssen das Wertpapierhandelsgesetz nicht beachten, da der Anlagebetrag unter 10.000,00 EUR liegt.
 - c) Sie müssen das Wertpapierhandelsgesetz beachten, weil der Anlagebetrag über 5.000,00 EUR liegt.
 - d) Sie müssen Frau Sorglos anlegergerecht und objektgerecht beraten. Hierzu zählt, dass Sie hinreichende Kenntnisse über den Kunden haben und diese auch im Rahmen der Anlageberatung berücksichtigen. Sie müssen eine Geeignetheitsprüfung durchführen.
 - e) Wenn die Kundin im Beratungsbogen zu erfragende Angaben verweigert, wie z. B. ihre finanziellen Verhältnisse oder ihre Risikobereitschaft, dürfen Sie eine Anlageberatung nur durchführen, wenn Frau Sorglos eine Haftungserklärung unterschreibt.
 - f) Wenn die Kundin im Beratungsbogen zu erfragende Angaben verweigert, wie z. B. ihre finanziellen Verhältnisse oder ihre Risikobereitschaft, dürfen Sie keine Anlageberatung durchführen.
 - g) Anhand des Beratungsbogens werden die bisherigen Kenntnisse und Erfahrungen der Kundin, ihre finanziellen Verhältnisse (Vermögen, Einkommen, lfd. Belastungen), ihre Anlageziele (Anlagezweck, Anlagedauer) sowie ihre Risikobereitschaft erfragt. Frau Sorglos muss diesen Beratungsbogen unterschreiben.
 - h) Frau Sorglos besitzt bisher noch kein Depot, denn der Lottogewinn ist ihr erster größerer Anlagebetrag. Da sie keine Aktien erwerben möchte, ist das Wertpapierhandelsgesetz nicht zu beachten.
 - i) Frau Sorglos besitzt bisher noch kein Depot, denn der Lottogewinn ist ihr erster größerer Anlagebetrag. Aus diesem Grunde ist sie vor dem Kauf des Geldmarktfonds lt. WpHG über mögliche Risiken der Anlage aufzuklären.
 - j) Wenn Susi Sorglos zu Ihnen kommt und Sie bittet, für 8.000 EUR Anteile des DekaLux Geldmarktfonds mit der WKN 973800 zu kaufen, handelt es sich um beratungsfreies Ordergeschäft und Sie sind lediglich verpflichtet, eine Angemessenheitsprüfung, aber keine Geeignetheitsprüfung durchzuführen.
 - k) Wenn Susi Sorglos zu Ihnen kommt und Sie bittet, für 8.000 EUR Anteile des DekaLux-Geldmarktfonds mit der WKN 973800 zu kaufen, handelt es sich um ein reines Ausführungsgeschäft, welches man auch als Execution-only-Auftrag bezeichnet. Sie haben in diesem Falle keine Prüfungspflichten.
 - l) In der Geeignetheitserklärung müssen Sie u.a. Anlass und Dauer des Beratungsgesprächs festhalten. Die Geeignetheitserklärung muss sowohl vom Kunden als auch vom Berater unterschrieben werden.
 - m) Die Geeignetheitserklärung muss dem Kunden spätestens nach der Anlageberatung und Kaufentscheidung ausgehändigt werden.
 - n) Bei fehlerhafter Beratung hat der Kunde Schadensersatzansprüche. Verjährungsfrist: 5 Jahre ab Schadenskenntnis zum Jahresende. Die Verjährungsfrist endet 10 Jahre nach Entstehung des Anspruchs.
 - o) Im Rahmen einer telefonischen Beratung ist das Wertpapierhandelsgesetz nicht zu beachten.
-

Aufgabe 2: Anleihen und Aktien

Sie arbeiten in der Kundenberatung der Finanzbank AG und bereiten eine interne Schulung für Auszubildende zum Thema Wertpapiere vor.

Kennzeichnen Sie folgende Aussagen, die **Anleihen** richtig beschreiben mit einer **(1)**, **Aktien** mit einer **(2)** und wenn die Aussage **sowohl auf Aktien als auch auf Anleihen zutrifft** mit einer **(3)**. Aussagen, die **weder Aktien noch Anleihen** richtig beschreiben, kennzeichnen Sie mit einer **(9)**.

- a) Diese Wertpapiere können an der Börse gehandelt werden.
 - b) Das Kapital steht dem Emittenten in der Regel befristet zur Verfügung.
 - c) Der Anleger kann das Wertpapier jederzeit an den Emittenten zurückgeben.
 - d) Der Anleger hat Teilnahme- und Mitbestimmungsrechte auf der Hauptversammlung.
 - e) Der Emittent muss auch dann Zinszahlungen leisten, wenn das Unternehmen Verluste erzielt.
 - f) Bei diesen Wertpapieren spricht man auch von Teilhabereffekten.
 - g) Diese Wertpapiere haben kein Kursrisiko.
 - h) Diese Wertpapiere haben ein Kursrisiko.
-

Situation zu Aufgabe 3 und 4

Ihre Kundin Susi Sorglos interessiert sich für eine abgezinste Null-Kupon-Anleihe (Zero-Bonds) mit einer Laufzeit von 12 Jahren und einer Emissionsrendite von 3,00 % p. a.!

Aufgabe 3: Null-Kupon-Anleihe (Zero-Bonds)

Kennzeichnen Sie die richtigen Aussagen zu einem Zero-Bonds mit einer (1) und die falschen Aussagen mit einer (9).

- a) Steigt das Marktzinsniveau während der Laufzeit des Zero-Bonds, sinkt der Kurs dieses Wertpapiers stärker als der Kurs von normalverzinslichen Anleihen mit jährlicher Zinszahlung, da der Zinseszinsseffekt beim Zero-Bonds eine Hebelwirkung hat.
 - b) Erwartet die Kundin, dass das Marktzinsniveau in Zukunft steigen wird, ist eine Null-Kupon-Anleihe empfehlenswert.
 - c) Die Höhe der Zinserträge ist unsicher.
 - d) Da Zinserträge nach dem Zuflussprinzip zu versteuern sind, erfolgt die Versteuerung des Zinsertrags bei Verkauf oder bei Fälligkeit des Wertpapiers.
 - e) Steigt das Marktzinsniveau, ist das Kursrisiko bei Zero-Bonds größer als bei Floating-Rate-Notes.
-

Aufgabe 4: Null-Kupon-Anleihe (Zero-Bonds)

- a) Berechnen Sie den Emissionskurs für den Zero-Bonds.
- b) Wie hoch ist der zu versteuernde Zinsertrag je 100,00 EUR Nominalwert nach Ablauf des zweiten Jahres, wenn die Kundin ab dem Emissionszeitpunkt im Besitz des WPs ist?
- c) Wie hoch ist der zu versteuernde Zinsertrag je 100,00 EUR Nominalwert nach Ablauf des 12. Jahres, wenn die Kundin ab dem Emissionszeitpunkt im Besitz des WPs ist?

Hinweis: Runden Sie die Ergebnisse kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen.

Aufgabe 5: Floating-Rate-Note

Ihre Kunde Hans Müller interessiert sich für eine Floating-Rate-Note. Kennzeichnen Sie die richtigen Aussagen zu diesem Wertpapier mit einer (1) und die falschen Aussagen mit einer (9).

- a) Mit diesem Wertpapier kann der Anleger einen Steuerstundungseffekt erzielen.
 - b) Die Verzinsung orientiert sich am Geldmarktniveau.
 - c) Die Höhe der Zinserträge während der Laufzeit ist bei Erwerb des Floaters ungewiss.
 - d) Wenn der Kunde ein steigendes Zinsniveau erwartet, empfehlen Sie ihm den Erwerb eines Floaters.
 - e) Wenn der Kunde ein fallendes Zinsniveau erwartet, empfehlen Sie ihm den Erwerb eines Floaters.
-

Aufgabe 6: Anleihekauf - Abrechnung mit Stückzinsen

Sie arbeiten in der Kundenberatung der Finanzbank AG. Die Eheleute Herrmann sind Ihre Kunden. Sie möchten für 80.000,00 EUR Nennwert die 1,2 %-Anleihe 2019/29 der ABC-AG kaufen. Die Finanzbank AG führt den Kaufauftrag am Freitag den 06.10.2025 (Handelstag) aus.

Die Kosten betragen 0,5 % Provision vom Kurswert, mindestens vom Nennwert.

Daten der Anleihe:

Kurs	Nominal-Zinssatz	Zinstermin	Laufzeit
98,50 %	1,20 % p. a.	15.06.	2019-2029

- a) Berechnen Sie die Anzahl der Stückzinstage.
 - b) Berechnen Sie die Stückzinsen in EUR. (Runden Sie das Ergebnis auf zwei Nachkommastellen.)
 - c) Berechnen Sie den ausmachenden Betrag.
 - d) Mit welchem Betrag wird das Konto der Eheleute Herrmann belastet?
 - e) Mit welchem Datum wird das Konto der Eheleute Herrmann belastet?
 - f) Wie hoch ist die Zinszahlung in EUR zum nächsten Zinstermin? (Ausreichender FSA liegt vor!)
-

Aufgabe 7: Stückzinsberechnung (Schaltjahr)

Sie arbeiten in der Kundenberatung der Finanzbank AG. Die Eheleute Herrmann sind Ihre Kunden. Sie möchten für 80.000,00 EUR Nennwert die 1,2 %-Anleihe 2019/29 der ABC-AG kaufen. Die Finanzbank AG führt den Kaufauftrag am

Freitag den 6.10.2023 (Handelstag) aus. Beachte: 2024 ist ein Schaltjahr!

Die Kosten betragen 0,5 % Provision vom Kurswert, mindestens vom Nennwert.

Daten der Anleihe:

Kurs	Nominal-Zinssatz	Zinstermin	Laufzeit
98,50 %	1,20 % p. a.	15.06.	2019-2029

- a) Berechnen Sie die Anzahl der Stückzinstage.
 - b) Berechnen Sie die Stückzinsen in EUR. (Runden Sie das Ergebnis auf zwei Nachkommastellen.)
-

Aufgabe 8: variabel verzinsliche Anleihe mit Stückzinsberechnung

Sie arbeiten als Kundenberater in der Finanzbank AG. Heute kommt Ihre langjährige Kundin Susi Sorglos zu Ihnen, weil sie die variabel verzinsliche KfW-Anleihe kaufen möchte. Der Kauf der KfW-Anleihe über 30.000,00 EUR Nennwert wird mit Erfüllungsvaluta 13.10.2025 (Freitag) abgerechnet. Susi Sorglos hat einen FSA über 1.000,00 EUR erteilt.

aktueller Börsenkurs: 101,2 %

Zinstermine: 25.01. / 25.04. / 25.07. / 25.10.

Zinssatz: 3-Monats-Euribor + 0,20 %-Punkte

3-Monats-Euribor: 0,25 % p. a.

Laufzeit der Anleihe: 25.04.2019-25.04.2029

- a) Ermitteln Sie die Anzahl der Stückzinstage.
 - b) Berechnen Sie die Stückzinsen in EUR.
 - c) Wie hoch ist der ausmachende Betrag?
 - d) Mit welchem Datum wird das Konto von Frau Sorglos belastet?
 - e) Wie viel EUR Zinsen erhält Frau Sorglos zum nächsten Zinstermin?
-

Aufgabe 9: Zinsberechnung einer Anleihe

Ihr Kunde, Herr Helmut Berger, interessiert sich für eine festverzinsliche Unternehmensanleihe.

Daten der Unternehmensanleihe:

Aktueller Kurs	Nominal-Zinssatz	Rückzahlungskurs	Restlaufzeit
101,20 %	0,70 % p. a.	100 %	3 Jahre

- Berechnen Sie die laufende Verzinsung der Anleihe.
- Wie hoch ist die Rendite bzw. Effektivverzinsung der Anleihe in Prozent p. a.? Steuern und Kosten sind nicht zu berücksichtigen.

Hinweis: Runden Sie die Ergebnisse auf drei Nachkommastellen.

Aufgabe 10: Effektivverzinsung / Rendite

Ihr Kunde, Herr Helmut Berger, interessiert sich für eine festverzinsliche Unternehmensanleihe.

Daten der Unternehmensanleihe:

Aktueller Kurs	Nominal-Zinssatz	Rückzahlungskurs	Restlaufzeit
98,00 %	0,50 % p. a.	100 %	8 Jahre

Wie hoch ist die Rendite bzw. Effektivverzinsung der Anleihe in Prozent p. a.? Steuern und Kosten sind nicht zu berücksichtigen. Runden Sie das Ergebnis auf zwei Nachkommastellen.

Aufgabe 11: Effektivverzinsung / Rendite

Ihr Kunde, Herr Helmut Berger, interessiert sich für eine festverzinsliche Unternehmensanleihe.

Daten der Unternehmensanleihe:

Aktueller Kurs	Nominal-Zinssatz	Rückzahlungskurs	Restlaufzeit
104,50 %	3,20 % p. a.	100 %	27 Monate

Wie hoch ist die Rendite bzw. Effektivverzinsung der Anleihe in Prozent p. a.? Steuern und Kosten sind nicht zu berücksichtigen. Runden Sie das Ergebnis auf zwei Nachkommastellen.

Aufgabe 12: Effektivverzinsung / Rendite

Ihr Kunde, Herr Helmut Berger, hat vor drei Jahren folgende festverzinsliche Unternehmensanleihe mit einer Restlaufzeit von 7 Jahren gekauft und heute wieder verkauft:

Daten der Unternehmensanleihe:

Kauf- bzw. Erwerbskurs	Nominal-Zinssatz	Verkaufskurs	Haltedauer
102,40 %	0,70 % p. a.	103,90 %	3 Jahre

- Wie hoch ist die Rendite bzw. Effektivverzinsung der Anleihe in Prozent p. a., die Herr Berger mit dieser Unternehmensanleihe erzielt hat? Steuern und Kosten sind nicht zu berücksichtigen. Runden Sie das Ergebnis auf zwei Nachkommastellen.
 - Wie hat sich das Marktzinsniveau in den vergangenen drei Jahren entwickelt? (1 Antwort)
 - Über die Entwicklung des Marktzinsniveaus kann aufgrund der vorliegenden Informationen keine Aussage getroffen werden.
 - Das Marktzinsniveau ist gestiegen.
 - Das Marktzinsniveau ist konstant geblieben.
 - Das Marktzinsniveau ist gesunken.
-

Aufgabe 13: Abrechnung Bundesanleihe

Ihre Kundin Susi Sorglos hat als einzigen Vermögenswert 85.000,00 EUR Nennwert einer 2 %-Bundesanleihe 2017/27 (Zinstermi-
n 25.02. ganzjährig) im Depot. Sie ist aus der Kirche ausgetreten und hat bei der Finanzbank AG einen Freistellungs-
auftrag in Höhe von 650,00 EUR gestellt. Die Verlustverrechnungstöpfe sind leer.

- a) Ermitteln Sie die Höhe der Zinszahlung in EUR am 25. Februar 2023 (vor Steuerabzug!).

Susi Sorglos erteilte Ihnen am Dienstag, den 17. Oktober 2023 (Handelstag) morgens um 8 Uhr die Order, die Bundesanleihe
zu verkaufen.

- b) Berechnen Sie die Stückzinstage.
c) Berechnen Sie die Stückzinsen in EUR. (Runden Sie das Ergebnis auf zwei Nachkommastellen.)
d) Wie hoch ist die von Susi Sorglos für diese Verkaufsorder zu entrichtende Kapitalertragsteuer?
-

Aufgabe 14: Bundeswertpapiere

Sie sind Kundenberater der Finanzbank AG und Ihre Kundin Susi Sorglos hat Interesse an Bundeswertpapieren.
Mit welchen Aussagen erklären Sie Bundesanleihen bzw. Bundesobligationen richtig?

Kennzeichnen Sie die Aussagen mit einer

- (1), wenn sie nur auf Bundesanleihen zutreffen und mit einer
(2), wenn die Aussagen nur auf Bundesobligationen zutreffen, bzw. mit einer
(3), wenn die Aussage in Bezug auf Bundesanleihen und Bundesobligationen richtig ist.

Wenn die Aussage weder auf Bundesanleihen noch auf Bundesobligationen zutrifft, kennzeichnen Sie diese Aussage mit
einer (9).

- a) Das Bundeswertpapier wird an der Börse gehandelt, d.h. es kann börsentäglich zum aktuellen Börsenkurs ge- und
verkauft werden.
b) Das Bundeswertpapier kann täglich nur in Höhe von bis zu 50.000,00 EUR Nennwert verkauft werden.
c) Die Verzinsung erfolgt grundsätzlich nach der Eurozinsmethode.
d) Die Verzinsung erfolgt nach der deutschen Methode, wenn das Bundeswertpapier einen festverzinslichen Kupon hat.
e) Die Verzinsung erfolgt act/act, wenn das Bundeswertpapier einen festverzinslichen Kupon hat.
f) Bundeswertpapiere mit variabel verzinslichem Kupon werden nach der deutschen Methode verzinst.
g) Die Zinszahlung erfolgt jährlich nachträglich.
h) Das Bundeswertpapier ist zur Anlage von Mündelgeldern durch den Vormund geeignet.
i) Das Bundeswertpapier kann jederzeit ohne Kursrisiko vor Fälligkeit verkauft werden.
j) Susi Sorglos kann das Bundeswertpapier bei Emission, welche im Tenderverfahren durchgeführt wird, direkt bei der
Dt. Bundesbank kaufen.
k) Das Bundeswertpapier kann als verzinsliches, aufgezin-
stes oder abgezinstes Wertpapier erworben werden.
l) Das Bundeswertpapier kann mit festem Zinskupon und mit variablem Zinskupon emittiert werden.
m) Das Bundeswertpapier hat eine Laufzeit von 5 Jahren.
n) Das Bundeswertpapier hat meist eine Laufzeit von 10 Jahren, selten von 30 Jahren.
o) Das Bundeswertpapier wird ausschließlich als Wertrecht emittiert.
p) Das Bundeswertpapier kann jederzeit auch vor Laufzeitende an den Emittenten zurückgegeben werden.
-

[...]

LÖSUNGEN mit ERLÄUTERUNGEN

Aufgabe 1	► a9 - b9 - c9 - d1 - e9 - f1 - g9 (Kundin muss nicht unterschreiben!) - h9 - i1 - j9 - k1 - l9 - m9 - n9 - o9 (7.1/2-5)
Aufgabe 2	► a3 - b1 - c9 - d2 - e1 - f2 - g9 - h3 (7.2/1, 7.3/1+2+7)
Aufgabe 3	► a1 - b9 - c9 - d1 - e1 (7.3/8+9)
Aufgabe 4	► a) 70,14 % ► b) 0,00 EUR ► c) 29,86 EUR (7.3/8+9) Hinweise: a) Zinseszinsformel: $K_n = K_0 \cdot q^n \rightarrow K_0 = K_n : q^n \rightarrow K_0 = 100 : 1,03^{12}$ (Kap. 2: 2.2/25) b) 0,00 EUR, da keine Zinsen ausgezahlt werden. Zuflussprinzip! c) 100 EUR - 70,14 EUR = 29,86 EUR zu versteuernder Zinsertrag am Ende der Laufzeit
Aufgabe 5	► a9 - b1 - c1 - d1 - e9 (7.3/8+9)
Aufgabe 6	► a) 117 Stückzinstage ► b) 307,73 EUR ► c) 79.107,73 EUR ► d) 79.507,73 EUR ► e) 10.10.2025 ► f) 960,00 EUR (7.3/12 + 13) Hinweise: a) 14.6.2025 (Zinsvaluta) - 9.10.2025 (Stückzinsvaluta) = 117 Stückzinstage b) Stückzinsen = $(80.000 \text{ EUR} \cdot 1,20 \cdot 117 \text{ Tage}) : (100 \cdot 365 \text{ Tage}) = 307,73 \text{ EUR}$ c) ausmachender Betrag = $(80.000 \text{ EUR} \cdot 98,50 \%) + 307,73 \text{ EUR} = 79.107,73 \text{ EUR}$ d) Kontobelastung = $79.107,73 \text{ EUR} + (0,5 \% \cdot 80.000 \text{ EUR}) = 79.507,73 \text{ EUR}$ e) Valuta Handelsgeschäft = 10.10.2025 f) Zinsen = $80.000 \text{ EUR} \cdot 1,2 \% = 960,00 \text{ EUR}$ (nächster Zinstermin ist der 15.06.2026: Zinsen werden für 1 Jahr, d. h. für die gesamte Zinsperiode des Kupons [15.06.2025-15.06.2026] gezahlt!)
Aufgabe 7	► a) 117 Stückzinstage ► b) 306,89 EUR (7.3/12 + 13) Hinweise: a) 14.6.2023 (Zinsvaluta) - 9.10.2023 (Stückzinsvaluta) = 117 Stückzinstage b) Stückzinsen = $(80.000 \text{ EUR} \cdot 1,20 \cdot 117 \text{ Tage}) : (100 \cdot 366 \text{ Tage}) = 306,89 \text{ EUR}$ Beachte: Der nächste Zinstermin ist der 15.6.2024 und damit fällt in die Zinsperiode vom 15.6.2023 bis zum 15.6.2024 der 29. Februar 2024! Daher ist im Nenner nun mit 366 Tage zu rechnen!
Aufgabe 8	► a) 80 Stückzinstage ► b) 30,00 EUR ► c) 30.390,00 EUR ► d) 13.10.2025 ► e) 34,50 EUR (7.3/16) Hinweise: a) 24.07.2025 (Zinsvaluta) - 12.10.2025 (Stückzinsvaluta) = 80 Stückzinstage b) Stückzinsen = $(30.000 \text{ EUR} \cdot 0,45 \cdot 80 \text{ Tage}) : (100 \cdot 360 \text{ Tage}) = 30,00 \text{ EUR}$ c) ausmachender Betrag = $(30.000 \text{ EUR} \cdot 101,20 \%) + 30,00 \text{ EUR} = 30.390,00 \text{ EUR}$ d) Valuta Handelsgeschäft = 13.10.2025 e) Zinsen = $(30.000 \text{ EUR} \cdot 0,45 \cdot 92 \text{ Tage}) : (100 \cdot 360) = 34,50 \text{ EUR}$ (nächster Zinstermin ist der 25.10.2025: Zinsen werden für 92 Tage gezahlt, d.h. für die gesamte Zinsperiode des Kupons [25.07.2025-25.10.2025]!)